

VERBAND CHRISTLICHER PFADFINDERINNEN UND PFADFINDER



Siedlung Hans Riesser Heilbronn Friedensgemeinde

Heilbronn, im Juli 2016

Liebe Wölflinge, liebe Eltern,

wir laden alle Kinder unserer Wölflingsmeute herzlich ein zu unserem

Sommerlager vom 4.9.- 9.9.2016 im Monbachtal bei Bad Liebenzell.

Wir zelten von Sonntag bis Freitag auf einer schönen, bachdurchflossenen Waldwiese im Nordschwarzwald.

Die Hin- und Rückreise erfolgt mit dem Zug. Von Bad Liebenzell müssen wir noch ungefähr eine Stunde zu Fuß gehen, bis wir unseren Lagerplatz erreicht haben.

Unser Lagermaterial und Proviant sowie einige eurer größeren Ausrüstungsteile werden wir mit dem Auto anfahren, einen Rucksack mit persönlichem Gepäck müsst ihr tragen.

Die unterschriebene Anmeldung könnt ihr in die letzte Meutenstunde oder notfalls zur Abfahrt mitbringen, bis dahin reicht ein Scan oder Foto des Anmeldeabschnitts per Email.

Auf der Folgeseite findet ihr die genauen Reiseinformationen sowie eine Packliste.

viele Gruise und "Gut Jago",	
Caro, Anne und Michael.	
bis 1.8.2016 abgeben, einwerfen oder per Mail an gruppenleiter@hansriesser-woelflinge.de	
	yon Carolin Waller, Anne Proetzsch und Michael Schneider teilzunehmer
□ Tetanusgrundimmunisierung vorhanden, Auffrischimpfung erfolgt am	
Bemerkungen:	
Datum	Unterschrift

Lagerbeitrag

Die Kosten für Fahrt, Lagerplatz, Verpflegung, Bastelmaterial, Gepäcktransport betragen 60 Euro. Bitte bis 4.8.2016 überweisen, Kontoverbindung IBAN DE76 6009 0800 0000 2594 93, Kontoinhaber Michael Schneider.

Informationen zur An- und Rückreise

Treffpunkt für die Abreise:

Am Sonntag, den 4.9.2016 um 9:15 am Hauptbahnhof.

Rückkehr

Am Freitag, den 9.9.2016 sind wir um 18:15 zurück am **Friedensgemeindehaus**.

Die **Abgabe des Fahrgepäcks** erfolgt am Freitag, den 2.9.2016 zwischen 18:00 und 19:00 bei Michael in der Arndtstr. 35 oder bei Bedarf nach individueller Absprache (michael@hansriesser-woelflinge.de).

Packliste

Am Körper

- Tracht und ggf. Halstuch, in der Hemdtasche einen Stift, Zettel und 1-2m dünne Schnur
- Wanderschuhe
- Kurze oder lange Hose
- Taschenmesser
- Versichertenkarte oder -nachweis, in der Hemdtasche, wird auf der Hinfahrt eingesammelt

Im Rucksack

- Trinkflasche mit Wasser
- Regenjacke
- warmer Pulli oder Fleecejacke
- Stirnlampe oder kleine Taschenlampe
- Tiefer Teller oder Napf, Becher, Besteck (markiert und möglichst mit Öse oder Schlaufe versehen!)
- AB-Päckchen
- Wölflingsordner
- Waschbeutel mit Zahnbürste, Zahnpasta, Shampoo, Kamm...
- Handtuch, Waschlappen
- Kappe oder Sonnenhut, evtl. Sonnenbrille
- Wechselkleidung (z.B. in einer Plastiktüte, damit die Kleidung sicher trocken bleibt)
 - Lange und kurze Hose (oder Zip-off-Hose)
 - Unterwäsche und Strümpfe
 - Schlafanzug
 - T-Shirts
 - Badehose oder Badeanzug

Fahrgepäck

Das Fahrgepack muss aus **einem einzigen, kompakten Stück** bestehen. Günstig wäre z.B. eine mittelgroße Reisetasche. Bitte keine zusätzlichen Tüten, Beutel, etc., das macht auch das Be- und Entladen unnötig aufwändig.

- Gummistiefel
- Sandalen (die auch nass werden dürfen, z.B. alte oder Outdoorsandalen)
- Isomatte
- Schlafsack
- leichte Fleece- oder Wolldecke, falls ihr eurem Schlafsack nicht trauen könnt

Seife für das Waschen der Hände, Taschentücher, Klopapier und Sonnenschutzmittel werden als Gemeinschaftsbestand zur Verfügung gestellt, wer Besonderes braucht oder nicht alles verträgt, sollte seinen Bedarf selbst mitbringen. Pflaster, Verbandsmaterial etc. ist natürlich ebenfalls vorhanden.

Weitere Informationen...

Wer noch Fragen zur Ausrüstung hat, kann auf www.hansriesser-woelflinge.de die Ausrüstungstipps durchforsten oder fragt uns.

Wie immer gilt:

Elektronik:

Eine kleine Taschen- oder Stirnlampe und ggf. eine Kamera sollen die einzigen elektronischen Ausrüstungsgegenstände sein. Caro, Anne und Michael werden für alle Fälle ein Mobiltelefon dabeihaben, die Nummern finden sich auf der Teilnehmerliste, die wir vor dem Lager per Mail versenden.

Knabbereien, Süßigkeiten, süße Getränke usw.

sind keinesfalls erwünscht und erforderlich. Keiner wird hungern oder Durst leiden, und auch die ein oder andere Süßigkeit wird es während des Lagers geben.

Bitte auch keine süßen Getränke in der Trinkflasche, diese locken die Wespen an, und nach ein oder zwei warmen Tagen macht der kleine, vor sich hin gärende Getränkerest die Flasche für die restliche Zeit unbenutzbar.

Besuch auf dem Zeltlager

Der Wunsch, ihr Kind zu besuchen, ist verständlich, dennoch: *Bitte besuchen sie uns nicht auf dem Zeltlager!* Geben sie ihrem Kind die Möglichkeit, diesen kurzen Freiraum ohne Eltern für sich und in der Gruppe zu erleben, und lassen sie sich danach ausführlich vom Zeltlager erzählen. Erfahrungsgemäß kommt es nach Elternbesuchen abends oft auch zu verstärktem Heimweh.